

Deutschland-Berlin: Flachbildschirme

OJ S 176/2023 13/09/2023

Berichtigung

Lieferungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: DB AG - Mietportfolio DB AG (Bukr 1A)

Postanschrift: Potsdamer Platz 2

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE30 Berlin

Postleitzahl: 10785

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Schmidt, Gerald

E-Mail: gerald.schmidt@deutschebahn.com

Telefon: +49 89130823632

Fax: +49 6926520154

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Medientechnik DB Cyber City Campus im Gasometer EUREF-Campus 17 in Berlin

Referenznummer der Bekanntmachung: 23FEA68194

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

30231310 Flachbildschirme

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Lieferung, Installation und Inbetriebnahme der Medientechnik im DB Cyber City Campus im Gasometer EUREF-Campus 17 in Berlin

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

08/09/2023

VI.6. Referenz der ursprünglichen Bekanntmachung

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 160-507814](#)

Abschnitt VII: Änderungen

VII.1. Zu ändernde oder zusätzliche Angaben

VII.1.2. In der ursprünglichen Bekanntmachung zu berichtigender Text

Abschnitt Nummer: I.3)

Stelle des zu berichtigenden Textes:

Kommunikation

Anstatt:

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cb7a3be6-b35e-4dbe-b7d9-49574d72fe2f>

muss es heißen:

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/285538aa-47cc-4b03-99f0-e5f3306a4c67>

Abschnitt Nummer: I.3)

Stelle des zu berichtigenden Textes:

Kommunikation

Anstatt:

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

Name und Adressen

Deutsche Bahn AG, Beschaffung Telekommunikation

Wilhelm-Leuschner-Straße 78

Ort: Frankfurt am Main

NUTS-Code: DE712

Postleitzahl: 60329

Land: DE

Kontaktstelle(n): Schmidt, Gerald

Telefon: +49 89130823632

E-Mail: gerald.schmidt@deutschebahn.com

Fax: +49 6926520154

Hauptadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Adresse des Beschafferprofils:

muss es heißen:

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

Name und Adressen

Deutsche Bahn AG - Beschaffung Telekommunikation

Wilhelm-Leuschner-Straße 78

Ort: Frankfurt am Main

NUTS-Code: DE712

Postleitzahl: 60329

Land: DE

Kontaktstelle(n): Schmidt, Gerald

Telefon: +49 89130823632

E-Mail: gerald.schmidt@deutschebahn.com

Fax: +49 6926520154

Hauptadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Adresse des Beschafferprofils:

Abschnitt Nummer: VI.3)

Stelle des zu berichtenden Textes:

Zusätzliche Angaben

Anstatt:

1. Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.
2. Die Vergabe wird über die e-Vergabepattform der Deutsche Bahn AG (<http://www.deutschebahn.com/bieterportal>) unter Nr. 23FEA68194 und Titel "Medientechnik DB Cyber City Campus im Gasometer EUREF-Campus 17 in Berlin" durchgeführt. Zur Nutzung der Plattform ist eine Registrierung erforderlich. Sämtliche Kommunikation, die dieses Vergabeverfahren betrifft, ist über die Plattform ausschließlich an die unter I.3 genannten Ansprechpartner zu richten. Der Auftraggeber benennt auf der Startseite seiner e-Vergabepattform (siehe oben) Kontaktmöglichkeiten per E-Mail, die wir Ihnen hier zusätzlich mitteilen wollen. Bei technischen Fragen und bei methodischen Fragen zur Plattform wenden Sie sich bitte per Mail an bieterportal@deutschebahn.com. Bei Fragen zur Registrierung wenden Sie sich bitte per E-Mail an Lieferantenstammdaten.Einkauf@deutschebahn.com. Um den Teilnahmeantrag abgeben zu können und um über die Beantwortung von Bieterfragen informiert zu sein, muss der Bieter sich angemeldet diesen Vorgang angesehen haben und angemeldet die Unterlagen heruntergeladen haben. Bitte beachten Sie, dass zur Einhaltung der Frist für den Teilnahmeantrag die Dokumente auf der Plattform eingestellt sein müssen. Sollten Sie noch keinen Zugriff auf die Vergabepattform der Deutschen Bahn besitzen, müssen Sie sich auf der Plattform unter Angabe der Vergabenummer (Hinweis auf EU-Vergabe) registrieren. Bitte geben Sie weder Teilnahmeanträge noch Angebote erst kurzfristig vor Abgabetermin ab. Sie riskieren auf diese Weise, dass Sie die Frist überschreiten und somit keinen Teilnahmeantrag bzw. kein Angebot abgegeben haben.
3. Es ist zu beachten, dass im ersten Schritt ein Teilnahmewettbewerb stattfindet. Nach erfolgreicher Qualifikation werden im zweiten Schritt die geeigneten Teilnehmer zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.
4. Geforderte Erklärungen und Nachweise gem. III.1, die bis zum Ablauf der Frist für den Teilnahmeantrag nicht von dem Bewerber vorgelegt wurden, können bis zum Ablauf einer vom Auftraggeber zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert werden.
5. Berufung auf die Eignung Dritter („Eignungsleihe“).
 - (a) Bieter, die die Eignungsanforderungen in eigener Person nicht erfüllen und die sich zum Nachweis ihrer Eignung gem. § 47 Abs. 1 SektVO auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (z. B. Nachunternehmer, konzernverbundene Unternehmen) stützen, müssen diese Drittunternehmen im Teilnahmeantrag benennen und Art und Umfang des Drittunternehmerleistung bezeichnen. Die benannten Drittunternehmen können nach Ablauf der Frist für den Teilnahmeantrag nicht mehr ausgetauscht werden.
 - (b) Für Bewerbungen ist eine Benennung mehrerer Drittunternehmen im Teilnahmeantrag möglich. Eine verbindliche Festlegung auf ein Drittunternehmen muss in diesem Fall spätestens mit Abgabe der letztverbindlichen Angebote erfolgen.
 - (c) Auf Verlangen des Auftraggebers sind für alle im Teilnahmeantrag benannten Drittunternehmen die in der Vergabebekanntmachung geforderten Nachweise, Erklärungen und Angaben einzureichen.
 - (d) Spätestens mit Abgabe des letztverbindlichen Angebots haben die Bieter ihrer Obliegenheit gem. § 47 Abs. 1 SektVO nachzukommen, durch eine entsprechende

Verpflichtungserklärung des Drittunternehmensnachweisen, dass ihnen die Mittel zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind.

(e) Der Auftraggeber behält sich vor, einen Bieter auch nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs wegen mangelnder Eignung vom Vergabeverfahren auszuschließen, soweit geforderte Verpflichtungserklärungen benannter Drittunternehmen, nicht oder nicht fristgerecht vorgelegt werden.

6. Corona-Virus: Der Auftraggeber behält sich vor, wegen möglicher Undurchführbarkeit der hier ausgeschriebenen Leistungen wegen Einschränkungen aufgrund der Corona-Epidemie den Zuschlag nicht zu erteilen/das Vergabeverfahren aufzuheben bzw. einzustellen. Mit der Teilnahme am Wettbewerb verzichtet der Bieter/Bewerber unwiderruflich auf die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen für den Fall, dass der Auftraggeber aus vorgenannten Gründen den Zuschlag nicht erteilt/das Verfahren aufhebt bzw. einstellt.

muss es heißen:

Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

VII.2. Weitere zusätzliche Informationen

Bitte beachten Sie, dass dieser Vorgang 23FEA68194 bereits am 17.08.2023 an das EU-Amtsblatt versendet wurde. Die Veröffentlichung im Amtsblatt erfolgte am 22.08.2023 unter Nummer [2023/S 160-507814](#). Bereits am 23.08.2023 wurde im Vorgang 23FEA68194 auf der Vergabepattform der Deutschen Bahn AG in Bieterkommunikation in Form einer Antwort auf Bieterfrage (Bieterfrage Nr. 1) die Information kund getan, dass das Projekt deutlich größer als durch die veröffentlichte Unterlagen Anlage 1 und 3 erkennbar ist und dass eine Korrektur erfolgen wird. Aus diesem Grund gehen wir auch davon aus, dass jeder Interessent auch auf der veröffentlichten Webseite der Vergabepattform der DB AG - für jeden zugänglich - die Unterlagen und die Antwort auf die erste Bieterfrage gesehen hat. Bei dieser aktuellen Änderungsveröffentlichung, abgesendet an das Amtsblatt am 08.09.2023 handelt es sich um eine Korrektur. Leider ist folgender Fehler geschehen: Nur die Vertragsunterlagen für die Teilleistung "Gemeinschaftsetagen", nicht jedoch die Vertragsunterlagen für die Teilleistung "Regeletagen" wurden fertig gestellt und veröffentlicht. Mit der am 08.09.2023 in der Vergabepattform ausgelösten Korrektur und der Versendung an das EU-Amtsblatt inkl. Veröffentlichung dort als Änderungsmitteilung soll dieses korrigiert werden. Wir weisen explizit darauf hin, dass keine Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb betroffen sind. Aus diesem Grund und auch der Information über die Bieterkommunikation (Bieterfrage 1, siehe 1. Absatz) sehen wir auch keinen Anlass den Termin für die Abgabe der Teilnahmeanträge zu verschieben. Vereinfachte Zusammenfassung der Änderungen dieses Korrekturzyklusses vom 08.09.2023: Die "Anlage 1 Leistungsverzeichnis" und "Anlage 3 Preisliste" enthielten nur die "Gemeinschaftsetagen". Es fehlten die "Regeletagen". Daher gibt es künftig zwei "Anlage 1": "Anlage 1.1 Leistungsverzeichnis Gemeinschaftsetagen" und "Anlage 1.2 Leistungsverzeichnis Regeletagen", wobei Anlage 1.1 die frühere Anlage 1 ist. Gleiches gilt für die GAEB-Dateien, wobei diese nur informativ für die Bieter sind, da wir während der Vergabe mit Excel anstatt GAEB arbeiten. Anbei die Änderungen in der Reihenfolge der Dokumente: "1 Bewerbungsbedingungen 23FEA68194.pdf" wird ersetzt durch "1 Bewerbungsbedingungen 23FEA68194 230908.pdf". Änderungen: Ziffer 19 "Anlagen zur Vergaben" wurde auf den aktuellen Stand gebracht. Der "Anhang 1 zu Anlage 1 Projektbeschreibung" wurde umbenannt in Anhang 1 zu "Anhang 1 zu Anlage 1.1 Projektbeschreibung Gemeinschaftsetagen 230908.pdf". Eine Änderung gab es nur in der 1. Zeile des Dokuments und in der Fußzeile jeder Seite und betraf nur die neue Bezeichnung der Anlage. "Anhang 1 zu Anlage 1.2 Projektbeschreibung Regeletagen 230908": neue, zusätzliche Anlage "Anlage 1.1

Leistungsverzeichnis Gemeinschaftsetagen 230905.pdf": Umbenennung der bisherigen Anlage 1"Anlage 1.2 Leistungsverzeichnis Regeletagen 230905.pdf": neue, zusätzliche Anlage"Anlage 1.1 Leistungsverzeichnis Gemeinschaftsetagen 230905 (GAEB).x83": Umbenennung der veröffentlichten GAEB Datei"Anlage 1.2 Leistungsverzeichnis Regeletagen (GAEB) 230905.x83": neue, zusätzliche GAEB-Datei"Anlage 2 Anforderungskatalog 2309085.xlsx": ersetzt Vorgängerdatei und ist vervollständigt um Regeletagen-Leistungen"Anlage 3 Preisliste 230908.xlsx": ersetzt Vorgängerdatei und ist vervollständigt um Regeletagen-Leistungen"Anlage 6 EVB Informationssicherheit 230901".pdf: ersetzt Vorgängerversion"Anlage 6 EVB IS Anh. Vernetzte Systeme 230901.pdf: ersetzt VorgängerversionZusätzlich wird dieser Text auch als neues Dokument "Änderungen 230908.txt" hochgeladen.